



Hebammenbetreuung während der Corona-Krise

Sehr wichtig!

Solltet ihr bei Euch/eurem Partner/eurer Partnerin/euren Kindern Infektionszeichen wahrnehmen oder Kontakt zu einer **positiv getesteten Person** haben/gehabt haben oder Besuch/Kontakt von einer Person aus einem der **Risikogebiete** oder mit unklarem **Infekt**, dann informiert eure Hebamme bitte **UMGEHEND** darüber.

Während der Corona-Krise können Hebammen Leistungen, die nicht unbedingt einen persönlichen Kontakt erfordern, per Telefon oder Videochat erbringen. Dazu gehören: Vorgespräch, Basisdatenerhebung, Hilfe bei Beschwerden (wenn keine „Handarbeit“ erforderlich ist), Geburtsvorbereitungskurse, Rückbildungsgymnastikkurse sowie Wochenbettbetreuung (soweit das möglich ist) und Stillberatung.

Beim Hausbesuch:

- Bitte seid flexibel, was die Termine angeht.
- Eure Wohnungen bitte gut lüften.
- Während des Hausbesuchs dürfen keine zusätzlichen Personen anwesend sein, zumindest nicht im gleichen Raum. Auch nicht die Geschwisterkinder und/oder Partner*Innen, bzw. immer mit dem **nötigen Abstand**.
- Notiert Euch vorab eure Fragen, damit wir die Hausbesuche effizient nutzen und möglichst kurz halten können. Zusätzliche Fragen können immer auch noch per Telefon/Mail geklärt werden.
- Wir sind es gewohnt bei unserer Arbeit sehr nah zu sein. Aktuell ist aber ein Abstand von 1,5-2 m sinnvoll. Helft uns gemeinsam darauf zu achten. Stellt einen Stuhl bereit.
- Haltet einen eigenen Stift bereit, um die Unterschriftenliste zu unterschreiben.

Bleibt gesund.

Eure Hebammen